

[www.methquest.de](http://www.methquest.de): Partnerportrait Keep it green

Die keep it green gmbh ist Partner im Projekt MethQuest und beschäftigt sich im Verbund MethGrid mit der Konzeptionierung eines LNG-Hubs, also einem Speicher- und Verteilsystem für verflüssigtes Erdgas (Liquefied Natural Gas, LNG) oder Methan aus erneuerbaren Energiequellen (EE-Methan).

**Guten Tag Herr Geis. Welche Erfahrungen hat keep it green in diesem Bereich bereits?**

Aktuell dürfen wir für einen großen deutschen Automobilhersteller eine LNG-Versorgung für deren Motorenprüfstände planen. Mit den Besonderheiten im Umgang mit kryogenen Flüssigkeiten wie LNG und unterschiedlichen spezifischen Bauteilen, wie beispielsweise LNG-Pumpen, kennen wir uns also bereits aus. Vor allem aber haben wir langjährige Erfahrung mit der Einspeisung von erneuerbaren Gasen, wie Biomethan oder Wasserstoff, ins Erdgasnetz. Die spezifischen Anforderungen an die Anlagentechnik, welche sich in Bezug auf die Abrechnung oder Qualitätsüberwachung von erneuerbaren Gasen im Erdgasnetz ergeben, sind uns daher bestens bekannt. Für die Planung der Einspeiseanlage von rückvergastem LNG ist dies die beste Voraussetzung.

**Hat keep it green bereits in Förderprojekten mitgearbeitet?**

Momentan arbeiten wir am BMBF-geförderten Forschungsprojekt OptiMeOH mit, welches sich mit der Synthese von Methanol, bei Verzicht auf fossile Rohstoffe oder ausschließlich unter Verwendung von zwangsweise anfallenden Nebenprodukten, beschäftigt. Hierbei haben wir unsere Projektpartner bei der technischen Umsetzung im Rahmen einer Entwurfsplanung unterstützt. Auch haben wir bereits an europäischen Projekten wie dem CUTE-Projekt mitgewirkt, in welchem Wasserstoffbetankungsanlagen für Busse geplant und errichtet wurden.

**Welche konkreten Arbeiten wird keep it green im Verbund MethGrid durchführen?**

Von unserem Projektpartner DVGW-EBI werden uns zunächst Auslegungsdaten für drei unterschiedlich große Szenarien des LNG-Hubs zur Verfügung gestellt. Auf dieser Grundlage konzeptionieren wir anschließend im Rahmen einer Entwurfsplanung den LNG-Hub inklusive der Anlieferung oder der Vor-Ort-Verflüssigung des EE-Methans, der LNG-Speicherung im Binnenhafen Karlsruhe, der Betankung von LKWs sowie der Rückvergasung des LNG und Einspeisung ins Erdgasnetz zu Peak-Shaving Zwecken. Dies beinhaltet die Erstellung von Anlagenfließschemata und 3-D-Modellen sowie das Entwerfen von Regel- und Steuerungskonzepten. Für diese Aufgaben sind verschiedene Fachbereiche wie Elektrotechnik, Verfahrenstechnik und Bauingenieurwesen gefragt. Das Besondere an keep it green ist, dass wir für all diese Gebiete Experten im Haus haben. Außerdem entwickeln wir gemeinsam mit unseren Projektpartnern Konzepte für die Versorgung von LNG-Satelliten Anlagen im Raum Schwarzwald.

**Wenn das Projekt erfolgreich abgeschlossen ist – woran wird keep it green das merken?**

Etwa Neues mitzugestalten und die eigene Note einzubringen ist für uns immer ein Erfolg. Aktuell bewegt sich in der Energiepolitik etwas und da macht es mir persönlich ganz besonders viel Spaß an innovativen Vorschlägen und Lösungen mitzuarbeiten und die Energiewende so aktiv zu gestalten. Im Falle eines positiven Ergebnisses der Wirtschaftlichkeitsbetrachtung des LNG-Hubs, welche im Rahmen des Projektes erarbeitet wird, ist es das Ziel die Entwurfsplanung in einer Ausführungsplanung weiter zu detaillieren und den LNG-Versorgungspunkt schließlich auch umzusetzen.